Zusätzliche Gebete

## Meditation zum Sonnengesang

orientiert am Sonnengesang des hl. Franz von Assisi

und der Enzyklika „Laudato Si’“ von Papst Franziskus (2015)

Die Zahlen in Klammern (…) verweisen auf die Abschnitte der Enzyklika,

in denen die jeweiligen Themen und Schlüsselbegriffe angesprochen werden.

Gelobt seist du, mein Herr, durch unsere Schwester, Mutter Erde,

die aufschreit wegen der ihr zugefügten Verletzungen:

Wir schädigen sie,

weil wir die Güter, die Gott in sie hineingelegt hat,

auf unverantwortliche Weise gebrauchen und verbrauchen.

Wir plündern sie aus, als seien wir Eigentümer

und nicht vielmehr Sachwalter der Schöpfung. (LS 2)

Gelobt seist du, mein Herr, durch unsere Schwester, das Wasser:

Lebenselement und Lebensgut, das allen gehört

und doch von Geschäftemachern zur Ware erniedrigt

und den Gesetzen des Marktes unterworfen wird.

Wir verschmutzen es,

wir rauben es den Fischer- und Kleinbauernfamilien,

indem wir das lebenspendende Wasser auf Plantagen ableiten

und große Mengen für die Produktion unserer Konsumgüter einsetzen. (LS 30)

Gelobt seist du, mein Herr, durch Bruder Wind und Bruder Sonne,

durch Wolken und Regen und jegliches Wetter.

Immer haben die Menschen um „gedeihliches Wetter“ gebetet für ihre Ernten.

Doch zunehmend stellen Dürren, Überflutungen, Stürme

– Begleiterscheinungen des weltweiten Klimawandels –

das Überleben vieler Menschen auf der Südhalbkugel in Frage.

Betroffen sind besonders die Armen,

denn sie haben keine Mittel,

um sich den Klimaveränderungen anzupassen

oder Katastrophen entgegenzutreten. (LS 25)

Gelobt seist du, mein Herr, mit allen deinen Geschöpfen,

mit Pflanzen und Tieren,

mit den Kleinstlebewesen in der Luft und im Wasser.

Die Zerstörung von Lebensräumen, der Verlust von Brachflächen,

die Rodung der Wälder, die Verschmutzung der Meere mit Plastikmüll

führen zu einem weltweiten Artensterben.

Wertvolle Quellen für die Ernährung und die Heilung von Krankheiten

gehen dadurch verloren.

Vor allem aber:

Jedes Geschöpf, jede Art ist doch in sich wertvoll und unersetzlich

und preist dich, den Schöpfer aller Dinge! (LS 32–33)

Gelobt seist du, mein Herr, durch das fruchtbare Erdreich,

aus dem die Feldfrüchte wachsen.

Durch unsachgemäße Bewirtschaftung und Entwaldung

wird der Boden ausgelaugt, abgetragen und oft unwiderruflich zerstört.

Nicht selten wird das Land denen weggenommen,

die sich seit Generationen davon ernährt haben.

Industrielle Landwirtschaft ist auf dem Vormarsch.

Um des Profits willen

werden chemische Dünge- und Pflanzenschutzmittel großräumig eingesetzt –

Gift für viele Lebewesen in Boden und Grundwasser,

für Insekten und Vögel, für das Vieh und die Menschen,

die am Rand der Plantagen ihre Felder bestellen. (LS 20.51.52.94)

Gelobt seist du, mein Herr, durch die Schätze der Erde,

die fossilen und nachwachsenden Rohstoffe,

die natürlichen Energiequellen, die Atmosphäre, die Gezeiten.

Der immense Reichtum der Schöpfung

weckt die Gier Einzelner und ganzer Staaten – immer schon.

Die Nutzung der Rohstoffe geht oft mit gravierenden Umweltschäden einher.

Ganze Länder und Regionen werden ausgeplündert und verseucht.

Einige wenige gewinnen – viele verlieren.

Und wieder sind es die Ärmsten,

der größte Teil der Weltbevölkerung, Milliarden von Menschen,

die um ihre Lebensgrundlagen gebracht werden. (48-49)

Gelobt seist du, mein Herr, durch die Leidenden der Erde,

durch alle, die Krankheit ertragen und Not.

Selig, die keine Gewalt anwenden,

selig, die Frieden stiften und um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden.

Du hast jeden Menschen aus Liebe geschaffen,

als dein Abbild und dir ähnlich.

Die Erde hast du uns anvertraut als das Haus,

das wir gemeinsam bewohnen und behüten sollen.

Selig, die die Schwächsten, die Opfer, die Betrogenen

und mit ihnen für die Heilung der Welt kämpfen. (13.65)

Lobt und preist unseren gemeinsamen Herrn

und dankt und dient ihm mit großer Demut!

Petra Gaidetzka

aus «Gottesdienstbausteine zur Enzyklika „Laudato Si’“ von Papst Franziskus»

© MISEREOR   
https://www.misereor.de/fileadmin/publikationen/bausteine-zur-enzyklika-laudato-si.pdf